

Round Table zur EU-Kulturpolitik

Organisiert durch den Europäischen Musikrat (European Music Council)
Schumannhaus Bonn, Deutsche Welle Bonn, 9. bis 10. Mai 2007

Der Europäische Musikrat (European Music Council – EMC) hat Experten aus Musik und Musikpolitik nach Bonn eingeladen, um Synergien zu bündeln und um politische Einflussnahmen noch effizienter zu gestalten. Vom 9. bis 10. Mai 2007 werden Vertreter verschiedener Musikorganisationen aus europäischen Ländern von Finnland bis Ungarn nach Bonn kommen, um aktuelle politische Themen zu diskutieren, und um zu beraten, wie man die Stimme der Musik stärken kann. Andreas Bomheuer, Leiter des Kulturamtes der Stadt Bonn und Wouter Turkenburg, Vorstandsvorsitzender des Europäischen Musikrates werden die Veranstaltung am Mittwoch, den 9. Mai 2007 mit einem Empfang im Schumannhaus Bonn eröffnen. Die Deutsche Welle bietet der Diskussionsrunde am Donnerstag, 10. Mai einen passenden Rahmen. Auf der Tagesordnung stehen vor allem der Schutz und Erhalt der musikalischen Vielfalt in Europa und der interkulturelle Dialog. Damit greift der EMC aktuelle Themen auf, die auch im Rahmen der deutschen EU-Ratspräsidentschaft einen hohen Stellenwert haben: Die UNESCO-Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen ist unlängst in Kraft getreten und die EU hat für 2008 das „Jahr des Interkulturellen Dialoges“ ausgerufen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie auf den Internetseiten des EMC:

www.emc-imc.org oder im EMC Büro, Tel: 0228-9699664

Contact :

Ruth Jakobi – Simone Dudt
European Music Council
Haus der Kultur
Weberstr. 59a
53113 Bonn
Germany

Tel. : +49228 966 996 64

Fax : +49228 966 996 65

Email: info@emc-imc.org

URL: <http://www.emc-imc.org>